



Michael Härer, Dipl.-Kfm.

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
(jeweils zugelassen in Deutschland und Österreich)
Revisionsexperte
(zugelassen in der Schweiz)
Chartered Accountant (ICAEW) ACA
Rechtsanwalt



Dietmar Lottes, LL.M.

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Master of Laws (Univ. Sydney)
Wirtschaftsmediator



Stefan Schneider

Steuerberater
(zugelassen in Deutschland und Österreich)



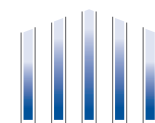
Til Clemens, M.I.Tax

Rechtsanwalt
Master of International Taxation (Univ. Hamburg)
Diplom-Finanzwirt (FH)
Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth)



Thomas Heinke

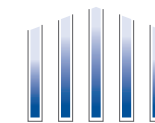
Steuerberater
Experte Swiss GAAP FER
IAS-Accountant (Univ. Augsburg)
Diplom-Kaufmann



HÄRER

Dipl.-Kfm. Michael Härer

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwalt



HÄRER

Dipl.-Kfm. Michael Härer

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwalt

Individuell · Interdisziplinär · International

Länderübergreifende
Gestaltungsberatung
für den Mittelstand



Schweiz



Deutschland



Österreich

Als renommierte Wirtschaftskanzlei
stehen wir mit den fünf Säulen
unserer aktiven Gestaltungsberatung

- Wirtschaftsprüfung
- Steuerberatung
- Rechtsberatung
- Betriebswirtschaft
- Personalentwicklung

umfassend unseren anspruchsvollen
mittelständischen, international orientierten
Mandanten zur Seite.

„Unter einem Dach und aus einer Hand“
erarbeiten aufeinander abgestimmt
Spezialisten gemeinsam individuelle
Lösungen für den Mandanten.

Bahnhofstraße 19 • D-96450 Coburg
Tel.: +49 95 61/8 81-0 • Fax: +49 95 61/8 81-2 00
E-Mail: haerer@haerer.de

c/o Schoch, Auer & Partner
Marktplatz 4 • CH-9004 St. Gallen
Tel.: +41 71/227 84-84 • Fax: +41 71/227 84-85



www.haerer.eu



HÄRER

Dipl.-Kfm. Michael Härer

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwalt

„Wenn der Wind des Wandels weht, errichten die einen Schutzmauern, die anderen bauen Windmühlen.“

Die zunehmende und notwendige Internationalisierung des Mittelstandes stellt sowohl Unternehmer als auch Berater vor neue Herausforderungen.

Es gilt, diese gemeinsam gestaltend in die Hand zu nehmen und als Chance zu ergreifen.

Österreich, der Schweiz und Deutschland kommt hier aufgrund der starken wirtschaftlichen Verflechtungen besondere Bedeutung zu. Österreich ist – auch wegen seines hochqualifizierten und mehrsprachigen Mitarbeiterpotentials – die traditionelle Drehscheibe für die Erschließung der Märkte in Ost- und Südosteuropa. Die Schweiz mit Ihren gewachsenen rechtlichen und wirtschaftlichen Eigenständigkeiten besitzt eine hohe Attraktivität aufgrund Ihrer kulturellen und sprachlichen Bezüge zu Italien und Frankreich. Deutschland ist wegen seiner Kaufkraft und seiner Marktgröße einer der interessantesten Absatzmärkte für Unternehmen dieser Region.

Bei der Internationalisierung kann sich der Unternehmer auf seine bewährten Stärken stützen:

- enge, oft persönliche Kundenkontakte
- kurze Informationswege und Entscheidungsprozesse
- Flexibilität vor Ort
- Kontinuität der Ansprechpartner und Verantwortungsträger
- Nachhaltigkeit des Geschäftsmodells

Diesem Leistungsprofil muss der Berater aktiv Rechnung tragen.

Strategisch, aber auch operativ stehen besondere Themen im Fokus:

- Rechtsformwahl im In- und Ausland
- Grenzüberschreitende Umstrukturierungen
- Optimierung von Finanzierungs- und Ausschüttungspolitik
- Verrechnungspreise und Funktionsverlagerung
- Anpassung ausländischer Bilanzen an das innerstaatliche Recht eines Konzernmutterunternehmens bzw. Transformation in IFRS
- Grenzüberschreitende Sachverhalte im Rahmen der Umsatzsteuer
- Nationale und internationale Sicherung und Verteidigung Ihres geistigen Eigentums
- Länderübergreifende Unternehmens- und Vermögensnachfolge
- Optimierung von steuerlichen Wegzugsstrategien

Durch das länder- und fachübergreifende Know-how unter einem Dach und aus einer Hand unterstützen wir den Mandanten in allen genannten Bereichen.

Der Unternehmer wird individuell, kompetent und langfristig von ein- und demselben Berater vor Ort begleitet, der nicht nur das ausländische Recht beherrscht, sondern auch das Recht des jeweiligen Herkunftslandes.

Hierdurch werden – sonst notwendige – Kommunikationswege zugunsten des Mandanten entscheidend verkürzt, Doppelaufwendungen durch die Einschaltung von mehreren Beratern vermieden und Schnittstellen zwischen den verschiedenen Rechtskreisen optimal beraten.